

HRA Saarbrücken 8806, persönlich haftende Gesellschafterin:
Pinard de Picard Beteiligungs GmbH, HRB Saarbrücken 6594
Geschäftsführer: Martin Lehnen, Ralf Zimmermann · USt-IdNr.: DE 811 88110
DEUTSCHE BANK AC · Konto-Nr. 0556019 · BLZ 590 700 70
IBAN: DE 61 59 07 0070 0055 6019 00 · Swift/BIC: DEUTDEDB 595
KREISSPARKASSE SAARLOUIS · Konto-Nr. 76 300045 · BLZ 593 50110
IBAN: DE 64 59 35 0110 0076 3000 45 · Swift/BIC: KRSADE 55



„Vieilles Vignes“, rouge

Region: Roussillon
Erzeuger: Domaine Gauby - Roussillon

Rebsorten: Carignan, Mourvèdre, Syrah
Bestell-Nr.: FRO010518

Syrah und Carignan (hier zählen die Reben ein Alter von über 125 Jahren!) sowie etwas Grenache noir und Mourvèdre bilden die Zauberformel für Gaubys unvergleichbar guten „Vieilles Vignes.“ Die Bezeichnung des Weines, schlicht ‚Alte Reben‘, erscheint uns bei Gérard und Lionel wie pures Understatement, eigentlich müsste es wem schon „Très très vieilles vignes“ heißen. Denn die Grenache- und Carignanreben dieser Cuvée wurden bereits Ende des 19. Jahrhunderts angepflanzt. Vergleichsweise jung erscheint da das Alter der Mourvèdre und Syrah mit ihren gerade rund 30 Jahren. Gaubys Rebstöcke ergeben einen der spektakulärsten, finessenreichsten und trinkanimierendsten Rotweine des gesamten französischen Südens, der mit einer faszinierenden Frische und beispielhaften Mineralität daherkommt – und dennoch von noblem aristokratischen Charakter geprägt ist. Für uns ein Wein, der sich darüber hinaus vielleicht auch noch durch das beste Preisgenussverhältnis aller großen Südfranzosen auszeichnet!

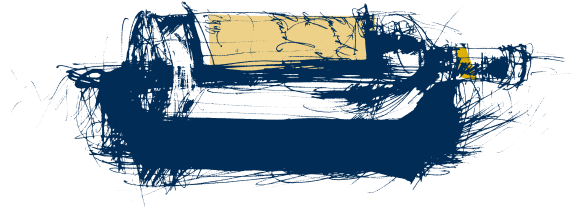


Kontrollstelle: FR-BIO-01

Denn nicht nur für uns zählt die relativ preiswerte Cuvée zu den schönsten Weinen der Gaubys. Wohl weil er im Preis für die Qualität vergleichsweise erschwinglich ist, ist dieser heiß begehrte, elegante Tropfen mit der Freigabe für die Kunden doch bereits oftmals ausverkauft. Und daher bieten wir Ihnen diesen Paradewein des Roussillon auch stets in Subskription an. Bereits seit 2005 erzielt diese so feine Cuvée Spitzenwertungen mit bis zu 95 Parkerpunkten. Mit der Umstellung auf den biodynamischen Anbau wurzelten die Reben noch tiefer, sie graben sich bis zu 80 und mehr Meter in den festen Untergrund, um so an die notwendigen Nährstoffe zu gelangen. Das war in einem Jahrgang wie 2018 besonders wichtig, denn so gab es keinen Trockenstress bei den Reben, wie Lionel uns berichtet. Die Bodenaufgabe ist sehr gering, teilweise nur wenige Zentimeter, darunter beginnt der karge Fels. Zwischen den Reben wimmelt es nur so von Bodenlebewesen in der so liebevoll gepflegten Erde! Nachhaltiges Wirtschaften ist für Gaubys alltäglich gelebte Realität. Die Weine sowie alle Kunden, die diese wertvollen Bioprodukte genießen dürfen, und deren Kinder und Kindeskiner werden es ihnen danken.

Zum 2018er Jahrgang: Das Roussillon und gerade die alten, tiefwurzelnden Rebanlagen der Gaubys profitierten von einer guten Wasserversorgung. Während 2017 keine größeren Herausforderungen bezüglich der Trockenheit bestanden, gilt 2018 als wärmerer Jahrgang, wobei eine gute Grundwasserversorgung durch den regnerischen Frühling gute

HRA Saarbrücken 8806, persönlich haftende Gesellschafterin:
Pinard de Picard Beteiligungs GmbH, HRB Saarbrücken 6594
Geschäftsführer: Martin Lehnen, Ralf Zimmermann · USt-IdNr.: DE 811 88110
DEUTSCHE BANK AG · Konto-Nr. 0556019 · BLZ 590 700 70
IBAN: DE 61 59 07 0070 0055 6019 00 · Swift/BIC: DEUTDEDB 595
KREISSPARKASSE SAARLOUIS · Konto-Nr. 76 300045 · BLZ 593 50110
IBAN: DE 64 59 35 0110 0076 3000 45 · Swift/BIC: KRSADE 55



Reserven sicherte. Dafür galt es um so mehr auf Mehltau zu achten, der hier im Roussillon eher selten ist. Der Sommer war dann allerdings wieder sonnenreich, lieferte allerdings auch ausreichend Niederschläge. Für Gaubys überzeugt der Jahrgang 2018 beim Vieilles Vignes durch „Frische und Reinheit“.

Bei Gaubys Vieilles Vignes spürt man einfach in jedem Schluck die Erhabenheit der alten Reben. Wie ein weiser Dorfältester scheinen sie für jeden neuen Jahrgang die perfekte Antwort zu haben. Dabei bleibt der Wein im Stil bei aller Kraft stets fein, von komplexer Aromatik geprägt. Unikum der Domaine: Die Abwesenheit konzentrierter und überreifer, bisweilen marmeladiger Frucht, unabhängig vom Jahrgang. Es ist vielmehr stets eine intensive Aromatik gepaart mit vorbildlicher Frische der zum idealen Zeitpunkt gelesenen perfekt gereiften Frucht. Edel, kühl und würzig ruht der Wein im Glas, duftet nach südlicher Garrigue, frischen Zwetschgen, saftigen Waldbeeren und kühler Sauerkirsche und frisch geschrotetem Pfeffer. Der Vieilles Vignes ist ein Botschafter des französischen Südens, der mit Zärtlichkeit verführt, bisweilen burgundische Balance besitzt und doch nichts anderes als den Spiegel seines Terroirs darstellt. Dabei baut gerade die Cuvée der alten Reben einen Spannungsbogen am Gaumen auf, der Maßstäbe setzt.

2018 ist hier ein von Feinheit, intensiver Frucht und feinstem Tannin geprägter Vieilles Vignes. Ein Monument des sogenannten Vin Naturels aus dem Roussillon. Mittlerweile ein Klassiker und Referenz für die Region.